

Handschrift optimieren

Schreiblehrgang für die Lateinische Ausgangsschrift
von Margarete Mücke

Kostenlos herunterladen oder ausdrucken unter:

www.handschrift-optimieren-muecke.de

.....

Schreiblehrgang für die Lateinische Ausgangsschrift

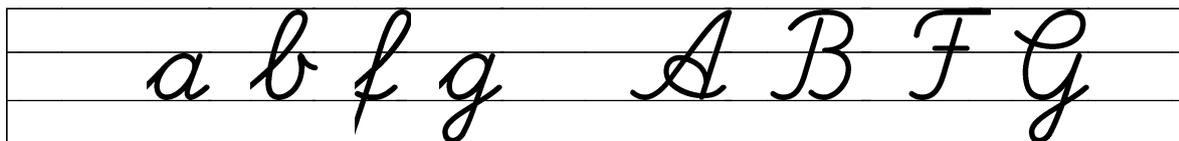
Der Schreiblehrgang beginnt damit, daß Sie sich mit der Handhabung Ihres Füllfederhalters wieder vertraut machen. Probieren Sie für die ersten Übungen einfach verschiedene Füller aus, bis Sie den geeigneten für sich gefunden haben. Das muß nicht unbedingt Ihr wertvoller Markenfüller sein. Ein Schulfüller kann genügen. Probieren Sie auch spitze Federn oder abgescrängte Federn aus. Schreiben Sie zur Probe einmal mit dem Kugelschreiber, mit einem feinen Filzstift oder Bleistift. Schreiben Sie zunächst auf unliniertes Papier, und zwar in Ihrer gewohnten Schrift. Machen Sie sich bewußt, ob Sie in Druckbuchstaben schreiben oder ob Sie die Buchstaben verbinden.

Sie werden in diesem Schreibkursus die lateinische Ausgangsschrift noch einmal wiederholend erlernen. Sie sollten aber bereits lesen und schreiben können. Damit die Wiederholung gut gelingen kann, werden alle Buchstaben einzeln vorgestellt. Und zwar zunächst die Kleinbuchstaben in unregelmäßiger Folge.

Wenn Sie mit dem Schreiblehrgang beginnen, benutzen Sie bitte einen Füller! Besonders dann, wenn Sie lange Zeit nichts Handschriftliches erstellt haben und sich Ihre Hände schneller auf einer Tastatur bewegen können, ist ein langsames Training der Handmuskulatur erforderlich.

Die Höhe der lateinischen Buchstaben ist unterschiedlich. Damit Sie eine schönere Schrift entwickeln, werden Sie nun alle Übungen auf liniertem Papier schreiben. Kaufen Sie sich Hefte für das erste Schuljahr oder Blöcke, wie ich es unter „Arbeitsmaterial“ empfohlen habe.

Für die lateinische Schrift gilt die folgende Liniatur:



Die vier Linien stehen in einem gleichen Abstand zueinander und bilden drei Schreibzonen. Die Linien benennt man von oben nach unten:

- 1 Oberlinie
- 2 Mittellinie
- 3 Grundlinie
- 4 Unterlinie

Die *Grundlinie* ist die wichtigste Linie. Nicht alle Buchstaben sind gleich groß. Sie haben aber ihren bestimmten Platz, den man beim Schreiben zwingend beachten muß.

Einstufige Buchstaben stehen zwischen *Grund- und Mittellinie*: a c e i m n o r s u v w x z

Zweistufige stehen zwischen *Grund- und Oberlinie*: b d h k l t und fast alle Großbuchstaben.
Die Buchstaben g j p q y stehen zwischen *Mittel und Unterlinie*.

Dreistufig, zwischen *Ober und Unterlinie*, sind nur f ß G J Y.

Zunächst werden alle Kleinbuchstaben vorgestellt. Schreiben Sie die angegebenen Übungen in Ihr richtig liniertes Heft. Wenn etwas nicht gelingt, schreiben Sie es daneben noch einmal. Bitte nichts durchstreichen. So erkennen Sie später, welche Schwierigkeit ein bestimmter Buchstabe machen kann.

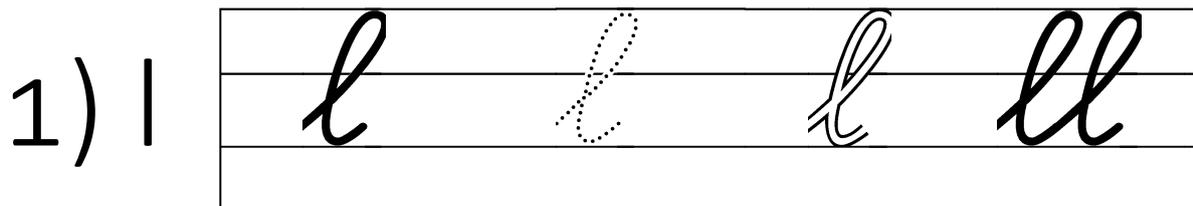
Jeden Buchstaben finden Sie in besonders großer Schrift in verschiedenen Ausführungen: in normaler Schrift, zart gepunktet und in einer Hohlform. Meist folgt noch die Anbindung eines zweiten Buchstabens. Besonders schwierig ist die Anbindung nach den Kleinbuchstaben b, o, r, v und w. Sie werden darauf hingewiesen.

Drucken Sie sich jetzt die Buchstabenvorlagen aus. Eine zeigt die Druckbuchstaben und die entsprechenden lateinischen Buchstaben. Die andere zeigt die lateinischen Buchstaben zuerst ohne Linien und darunter in der richtigen Linierung.

Sie erkennen auch, daß die Buchstaben eine leichte Schrägstellung aufweisen, wie die Uhrzeiger bei zwei Minuten nach sechs, also 06.02 Uhr.

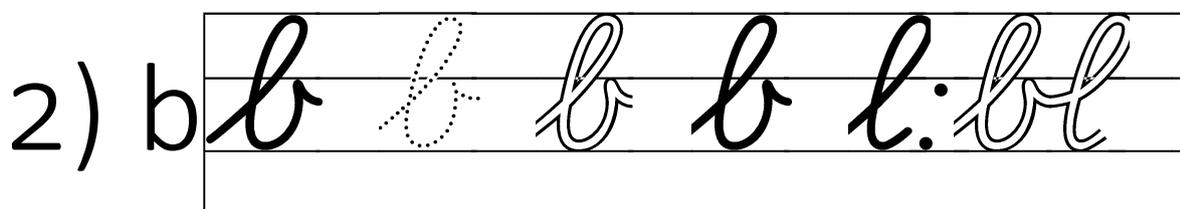
Wie sich Ihre persönliche Handschrift entwickelt, ist nicht voraussehbar. Aber auch Linkshänder können sich mit der Liniatur anfreunden, wenn sie entsprechende Füllfederhalter benutzen.

Nun wünsche ich Ihnen viel Erfolg.



Beginnen wir mit dem kleinen l . Der Buchstabe steht auf der Grundlinie und reicht bis zur Oberlinie. Man sagt auch, er sei „zweistufig“. Von der Grundlinie aus bildet man eine Schleife, die bis zur Oberlinie reicht. Das ist eine „Oberschleife“. Der etwas geschwungene Abstrich wird bis zur Grundlinie gezogen und bildet dort einen kleinen Aufschwung nach rechts. Daran schließt sich der nächste Buchstabe an oder l endet dort. *Achten Sie auf die Oberschleife! Man müßte sie ausmalen können. Sie darf nicht zu rund und nicht zu schmal sein! Das gilt für alle Oberschleifen und auch für alle Unterschleifen – wie bei g, j ...*

Aufgabe: Eine Reihe l, dann eine Reihe ll schreiben. Siehe Beispiel.

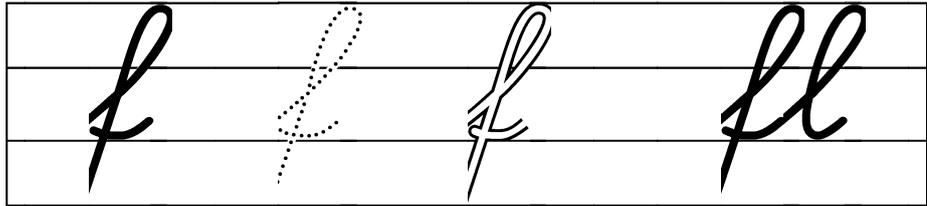


Das kleine b schreibt man wie l. Es beginnt an der Grundlinie; Oberschleife, zurück zur Grundlinie. Der untere Bogen wird aber bis zur Mittellinie hochgezogen. Das b hat einen „Bauch“ mit einem kleinen Häkchen. Dieses endet unter der Mittellinie. Schreibt man zwei b aneinander, muß man den Anstrich des zweiten Buchstabens „heraufholen“. Das gilt für alle Buchstaben, die man nach b schreibt. Sehen Sie genau auf das obige Beispiel!

Aufgabe: Eine Reihe b, schreiben, danach abschreiben.



3) f

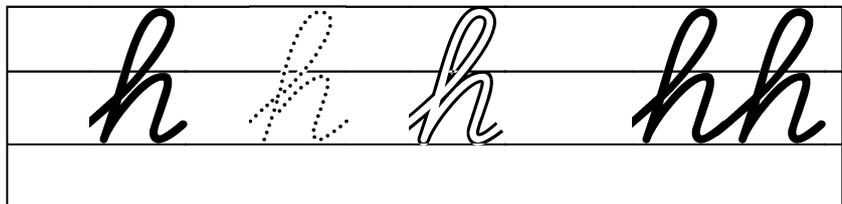


Bei diesem dreistufigen Buchstaben erkennt man gut, daß die Schrift nicht senkrecht sondern etwas nach rechts geneigt ist. Man beginnt an der Grundlinie, zieht eine Oberschleife wie bei l und b. Nach dem Linksbogen an der Oberlinie muß man den Abstrich zügig, ohne zu wackeln, bis zur Unterlinie ziehen. Dort muß der Füller abgesetzt werden. Danach fügt man auf der Höhe der Grundlinie einen kleinen geschwungenen Strich an. Damit endet f, oder man könnte hier den nächsten Buchstaben anhängen.

Aufgabe: Eine Reihe f, danach eine Reihe ff fl schreiben.

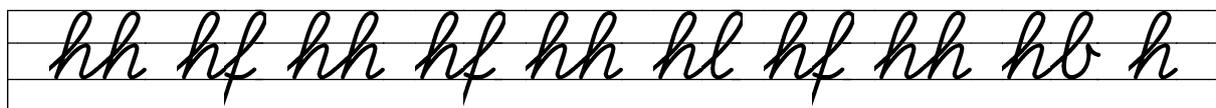


4) h

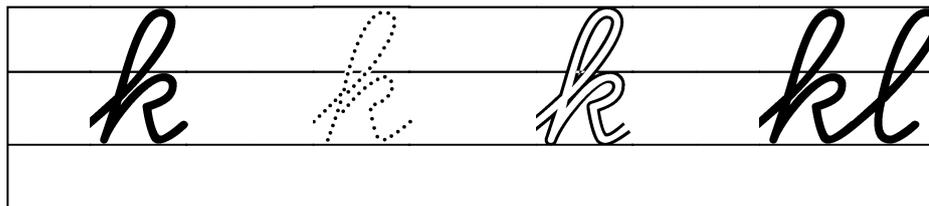


Das kleine h ist zweistufig. Man beginnt an der Grundlinie, zieht eine Oberschleife wie bei f. Den Abstrich muß man etwas schräg bis zur Grundlinie ziehen. Ohne den Füller abzusetzen fährt man zurück bis zur Mittellinie, macht eine Rechtskurve und kommt - fast parallel zum Aufstrich - zur Grundlinie zurück. Schlankes Häkchen anhängen. Ende des Buchstabens oder dort weiterschreiben.

Aufgabe: Eine Reihe h schreiben, zweite Reihe abschreiben.



5) k



Das kleine k wird fast genau wie das h geschrieben: Von der Grundlinie aus eine Oberschleife ziehen, Abstrich bis zur Grundlinie, hinauf zur Mittellinie, Bogen nach rechts - aber Achtung! Auf dem Rückweg zur Grundlinie gibt es einen scharfen Knick! Weiter bis zur Grundlinie mit kleinem Aufschwung.

Aufgabe: Eine Reihe k schreiben. Zweite Reihe abschreiben. Die Buchstabengruppen hintereinander ohne abzusetzen schreiben!



In jeder Wortsilbe steckt ein „schöner Buchstabe“!

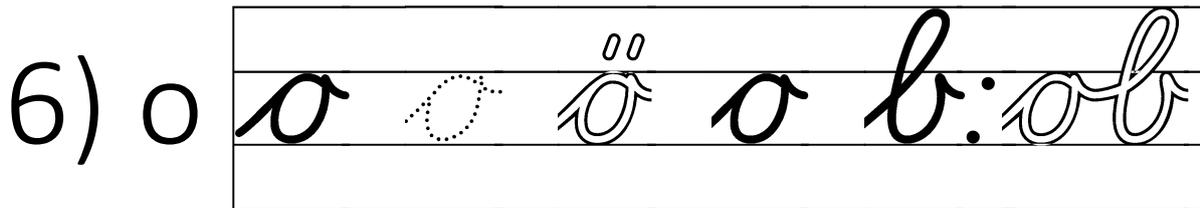
Bis jetzt wurden vorgestellt die Buchstaben l, b, f, h und k. Daraus kann man in der deutschen Sprache keine Wörter bilden. Wenn Sie aber die Buchstaben ordentlich in die Reihen geschrieben haben, sehen Sie doch schon ein einheitliches Schriftbild. Lesen Sie nun folgenden Liedtext, der nach Sprechsilben getrennt ist.

Quelle: Internet, Text: L. H. Ch. Hölty ,1775. -Melodie: Wolfgang Amadeus Mozart, 1791.

Üb im - mer Treu und Red - lich - keit (ü i e eu u e i ei)
bis an dein küh - les Grab, (i a ei ü e a)
und wei - che kei - nen Fin - ger - breit (u ei e ei e i e ei)
von Got - tes We - gen ab. (o o e e e a)

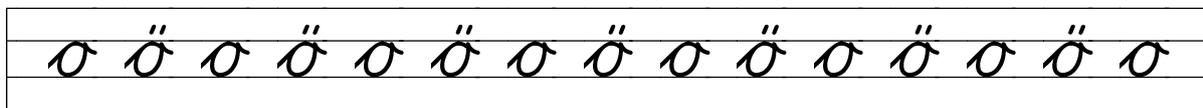
Sie finden in jeder deutschen Sprechsilbe entweder einen Vokal: a - e - i - o - u; oder einen Umlaut: ä - ö - ü; oder einen Doppellaut: ai, au, äu, ei, eu, ie; oder den Buchstaben y. Prüfen Sie dies auch in anderen Wörtern: Fisch-laich, Bäl-le, bö-se, Au-to, Häus-chen, Wie-se, Ly-di-a.

Weil also diese „schönen Buchstaben“ in jeder Silbe vorkommen können, werden sie nun alle nacheinan-der vorgestellt, damit Sie ganze Wörter üben können.



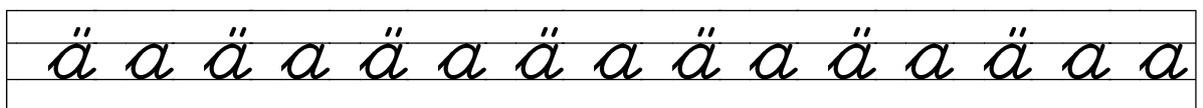
Alle Vokale, Umlaute und Doppellaute sind einstufig. Zunächst üben wir o und ö. Anstrich von der Grundlinie, kleiner Bogen nach rechts, zurück und in einem Zug fast kreisrund wieder bis zur Mittellinie. Hier hängt man ein kleines Häkchen an. Dieses Häkchen gleicht dem Häkchen bei b – und bringt die gleichen Schwierigkeiten mit sich. Jeder folgende Buchstabe muß da oben angesetzt werden. Siehe Beispiel oben! Beim ö die Pünktchen nicht vergessen!

Aufgabe: Eine Reihe o ö schreiben; zweite Reihe abschreiben.

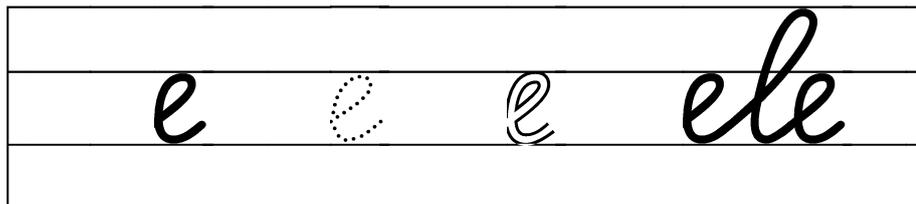


Das kleine a beginnt wie o an der Grundlinie. Man macht unter der Mittellinie einen kleinen Rechtsbogen. Sofort nach links zurückziehen und fast kreisrund zur Mittellinie hinauf. Etwas an der Rundung vorbei! Gerade zur Grundlinie hinunter, kleines Häkchen nach oben. Pünktchen auf ä nicht vergessen!

Aufgabe: Eine Reihe a, ä schreiben; zweite Reihe abschreiben.

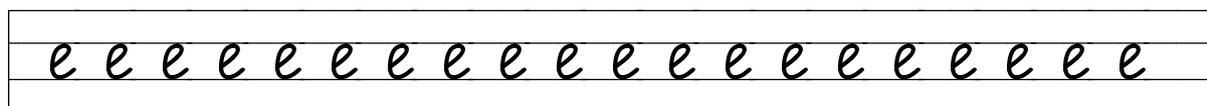


8) e

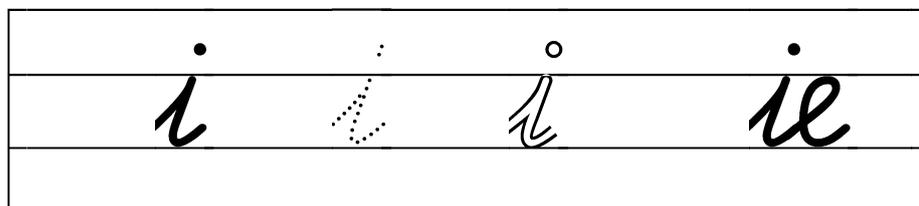


Das kleine e schreibt sich einfach. Es sieht aus wie das l. Nur steht es sehr klein zwischen der Grundlinie und der Mittellinie. Man müßte trotzdem die Schleife ausmalen können!

Aufgabe: Eine Reihe e schreiben; zweite Reihe abschreiben.

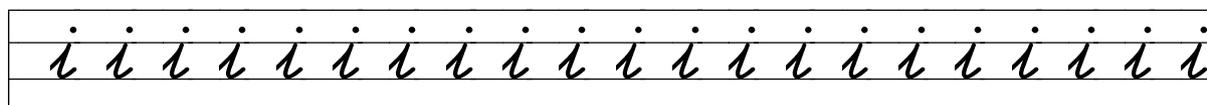


9) i

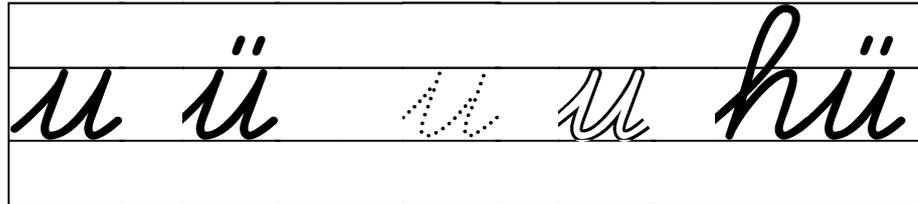


Das kleine i ist sehr einfach zu schreiben: Anstrich von der Grundlinie bis zur Mittellinie, spitz zurück zur Grundlinie, Aufschwung in einer kleinen schlanken Kurve. Pünktchen drauf!

Aufgabe: Eine Reihe i, dann eine Reihe abschreiben. Achtung: Nicht ie mit ei verwechseln!

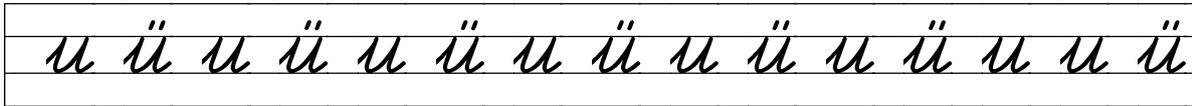


10) u

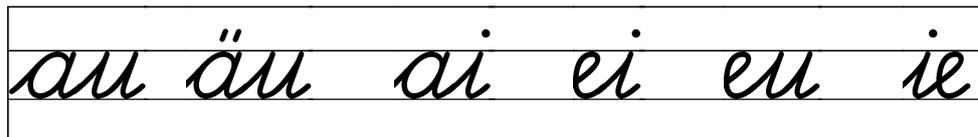


Der Buchstabe u beginnt wie i. Man muß eigentlich nur zweimal i hintereinander schreiben. u ist oben offen. Die beiden Abstriche stehen parallel zueinander. Bei ü darf man die Pünktchen nicht vergessen, es können auch kleine Strichlein sein, aber niemals ein Bogen!

Aufgabe: Eine Reihe u, ü schreiben; zweite Reihe abschreiben.



11) au äu ai ei eu ie



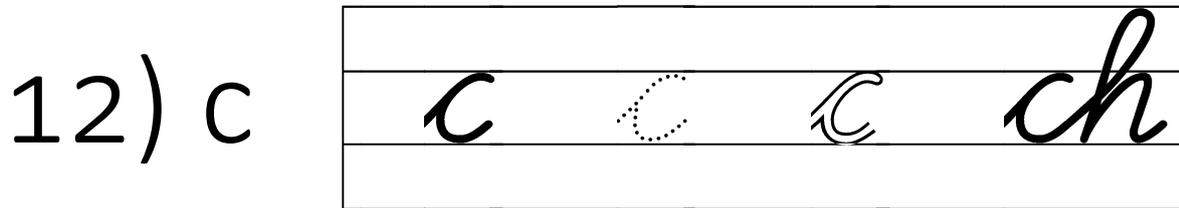
Alle Doppellaute und Umlaute, die man aus a, e, i, o und u bilden kann, sind einstufig, stehen also zwischen Grund- und Mittellinie.

Aufgabe: Schreiben Sie alles ab.



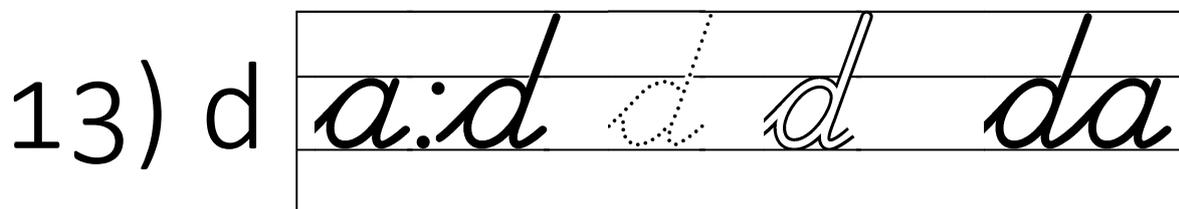
Nun werden die restlichen Kleinbuchstaben des Alphabetes vorgestellt.

Wenn die Großbuchstaben behandelt werden, müssen Sie die Kleinbuchstaben schon geläufig schreiben können. Üben Sie darum sorgfältig! Achten Sie auf Ober- und Unterschleifen.



Dieser Buchstabe sieht aus wie ein abgebrochenes o: Anstrich, kleiner Bogen unter der Mittellinie, zurück im Halbkreis zur Grundlinie, etwas aufwärts – Ende! c steht oft nicht alleine, meist in Verbindung bei ch, ck oder sch. Immer sehr sauber schreiben!

Aufgabe: Eine Reihe c, ch, ck abwechselnd schreiben; zweite Reihe abschreiben.

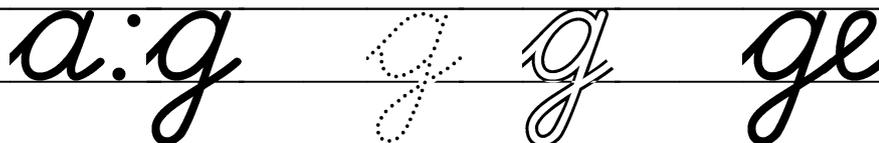


Der Buchstabe a ist leicht zu verwandeln in d ! Man zieht den Anstrich gebogen bis zur Mittellinie; zurück wie bei a . Den Aufstrich muß man dann hoch hinauf bis zur Oberlinie ziehen und von dort in einem Zug zurück bis zur Grundlinie. Kleiner Bogen aufwärts. Der etwas schräg stehende, aber gerade Strich soll schmal sein, wie ein einziger Strich eben.

Aufgabe: Eine Reihe a, d abwechselnd schreiben; zweite Reihe abschreiben.

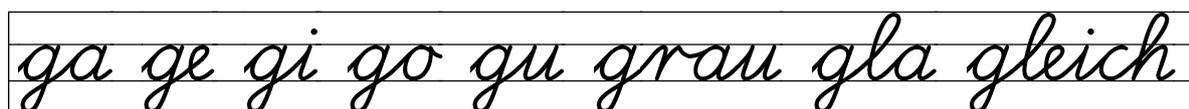
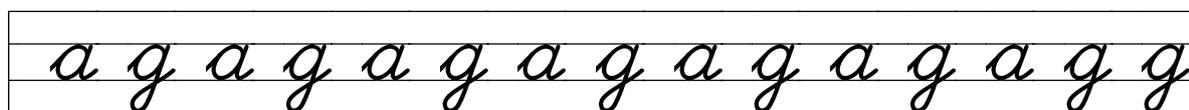


14) g

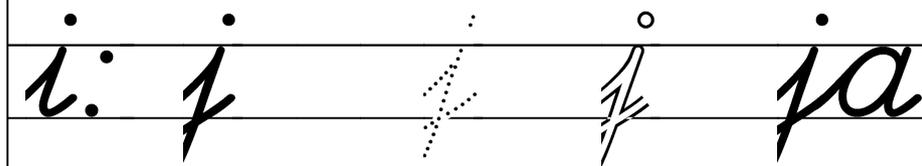


Aus dem schon bekannten a macht man auch leicht ein g ! Anstrich von der Grundlinie, - leicht gerundet bis unter die Mittellinie, - in einem Schwung zurück wie bei a, also neben dem Kreis bis zur Mittellinie. Abstrich bis zur Unterlinie. Es folgt eine Linksschleife, die die Grundlinie aufwärts kreuzt. Dann hängt man die folgenden Buchstaben an.

Aufgabe: Eine Reihe a,g abwechselnd schreiben; zweite Reihe abschreiben.



15) j



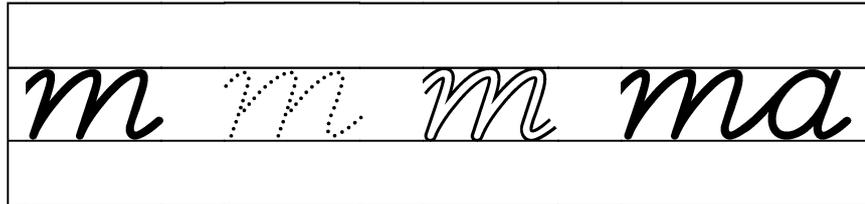
Der Buchstabe j beginnt wie das kleine i . Man schreibt den Anstrich bis zur Mittellinie und zieht den Abstrich bis zur Unterlinie durch. Man bildet eine Unterschleife wie bei g ,die die Grundlinie aufwärts kreuzt. Nicht das Pünktchen vergessen!

Denken Sie daran: alle Unterschleifen und alle Oberschleifen muß man ausmalen können !!!

Aufgabe: Eine Reihe i j abwechselnd schreiben, zweite Reihe abschreiben.

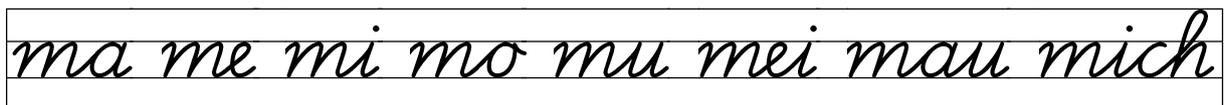
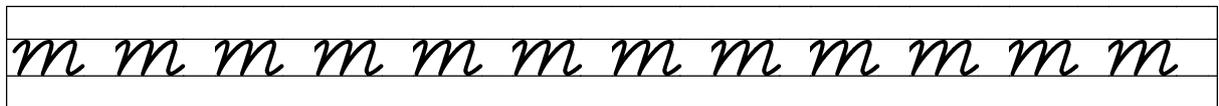


16) m

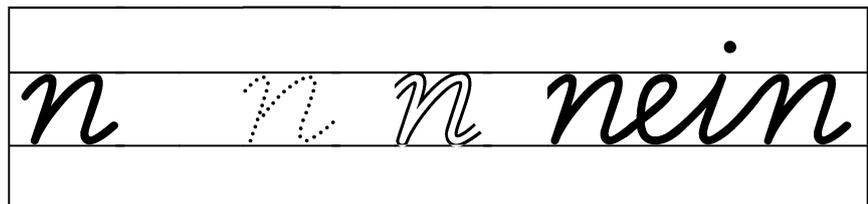


Es folgen drei Buchstaben, die gleich anfangen: m, n, r. Zwischen Grund- und Mittellinie beginnt das kleine m mit einem Spazierstock! Anstrich zwischen Grund- und Mittellinie, kleiner Bogen unter der Mittellinie, zurück zur Grundlinie. Auf demselben Weg nach oben, dort den zweiten Abstrich schreiben bis zur Grundlinie. Sofort wieder nach oben und den dritten Spazierstock an-hängen. Kleiner Aufwärtsbogen beendet den Buchstaben.

Aufgabe: Eine Reihe m schreiben, zweite Reihe abschreiben.

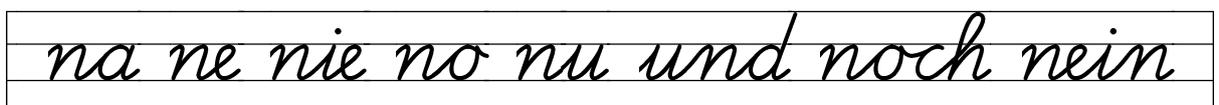
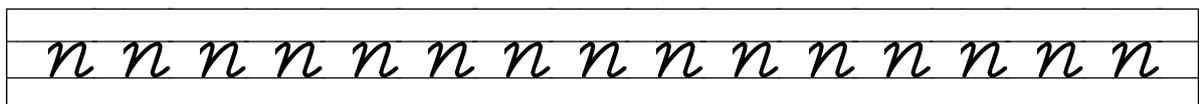


17) n

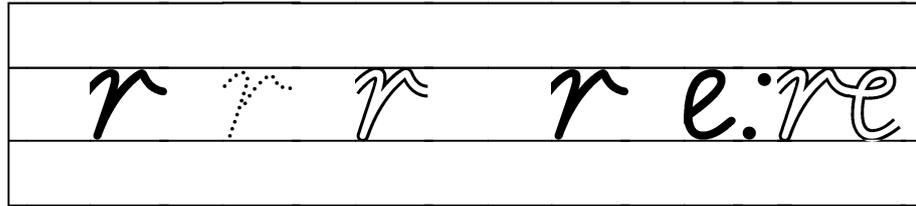


Das kleine n schreibt sich einfach. Es hat nur zwei Spazierstöckchen. Aufschwung am Ende.

Aufgabe: Eine Reihe n schreiben, dann alles abschreiben.

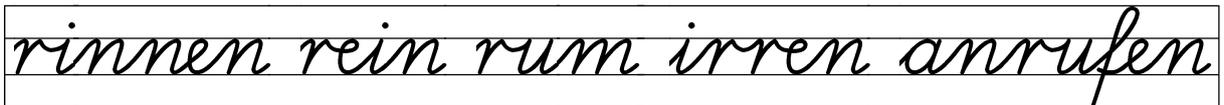
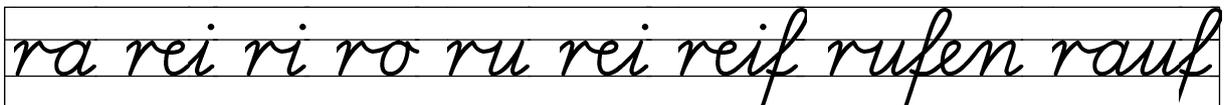
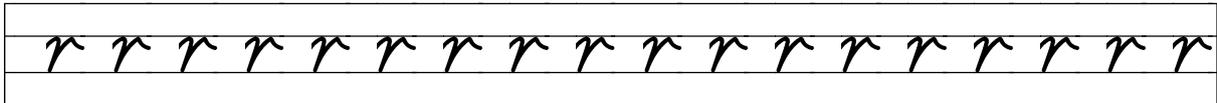


18) r



Beim r bleibt nur noch ein „Spazierstock“ stehen. Dieser hat oben ein Häkchen wie beim kleinen b. Es ist schwer, den nachfolgenden Buchstaben anzuhängen. Aufpassen!

Aufgabe: Eine Reihe r schreiben, dann alles abschreiben.

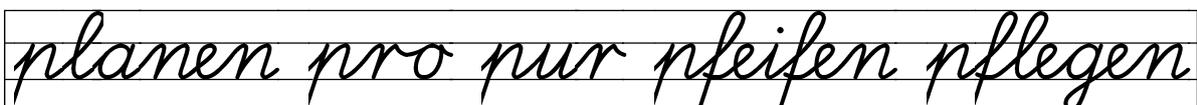


19) p



Der Buchstabe p beginnt an der Grundlinie wie bei i. Aufstrich zur Mittellinie, im spitzen Winkel nach unten bis zur Unterlinie. Dort den Füller absetzen. Auf die Schräge achten! Etwas über der Grundlinie wie ein Fragezeichen neu ansetzen. Bis zur Mittellinie hinauf und zurück bis zur Grundlinie. Kleiner Aufwärtsschwung.

Aufgabe: Eine Reihe p schreiben, dann alles abschreiben.

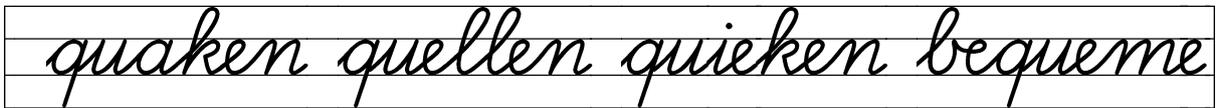
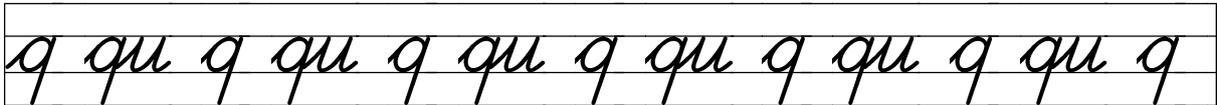


20) q-qu

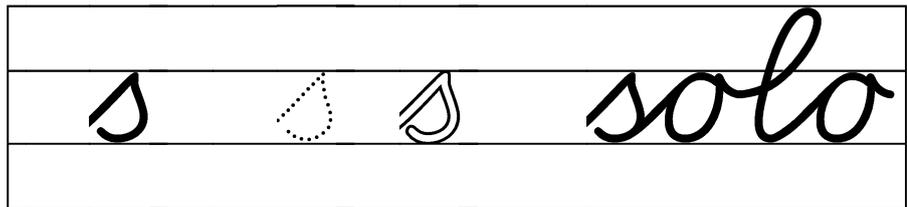


Der Buchstabe q beginnt wie a bis zum Aufstrich neben der Rundung. Der Abstrich geht gerade bis zur Grundlinie. Hängt man ein u an, so beginnt dies an der Grundlinie.

Aufgabe: Eine Reihe q, qu abwechselnd schreiben, dann alles abschreiben.

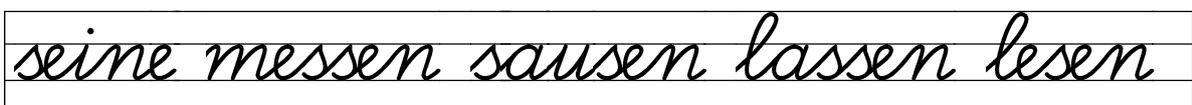
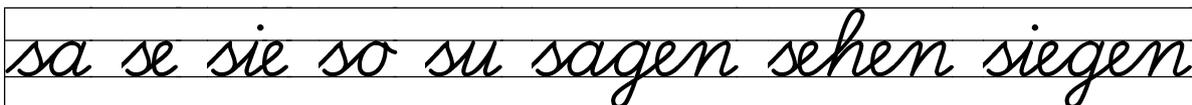
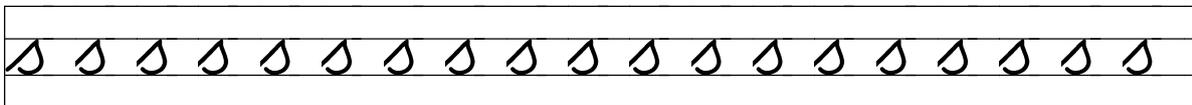


21) s

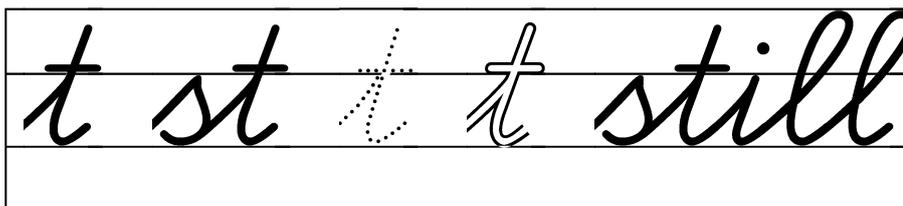


Der Buchstabe s ist einstufig. Der gerade Anstrich wird im Winkel von 45 Grad von der Grundlinie zur Mittellinie gezogen. Daran schließt sich ein nach links gebogener Halbkreis an. Schwierig ist dabei der obere Ansatz. Dieser sieht zunächst aus, als ob er eine Spitze bilden wolle, bevor er in eine Rundung übergeht. Darum wirkt das schnell geschriebene s oft wie ein Kreis. Folgende Buchstaben werden an der Grundlinie angesetzt.

Aufgabe: Eine Reihe s schreiben, dann alles abschreiben.

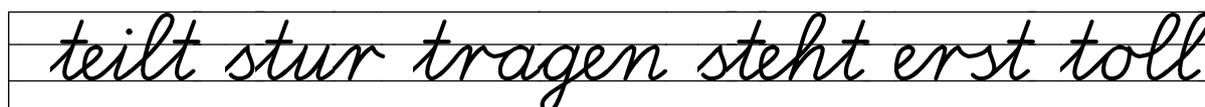


22) t

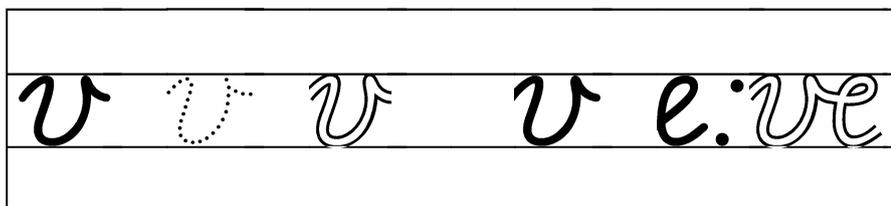


Der Buchstabe t ist zweistufig. Er beginnt wie i an der Grundlinie mit einem ganz leicht gebogenen Aufstrich bis zur Oberlinie, *oder dieser endet kurz darunter*. Man zieht den geraden Abstrich bis zur Grundlinie und hängt einen kleine Aufwärtsbogen an. Den kleinen Querstrich in Höhe der Mittellinie nicht vergessen!

Aufgabe: Eine Reihe t, st schreiben; dann alles abschreiben.

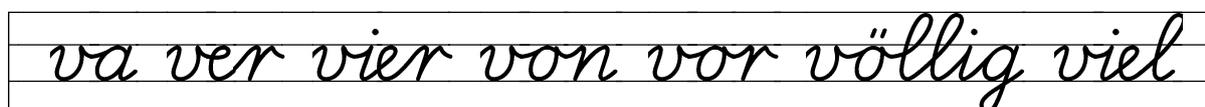
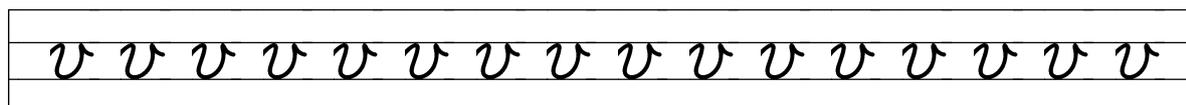


23) v

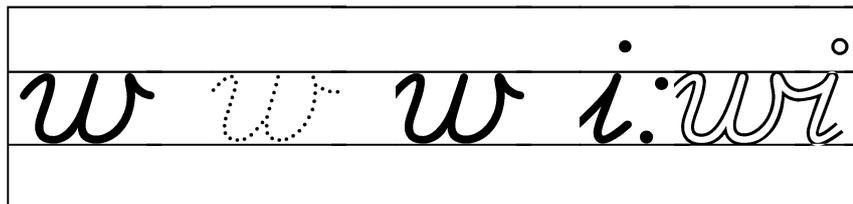


Die Buchstaben v und w gleichen sich. Man beginnt zwischen Grund- und Mittellinie, als wolle man ein Fragezeichen schreiben. Den unteren Bogen zieht man bis zur Mittellinie hoch und hängt ein Häkchen an. Weil es *wie bei o, r und b in der Luft schwebt, muß man den folgenden Buchstaben auch „hinaufziehen“*. Sehen Sie obiges Beispiel. Das wiederholt sich bei w.

Aufgabe: eine Reihe v schreiben, dann alles abschreiben.

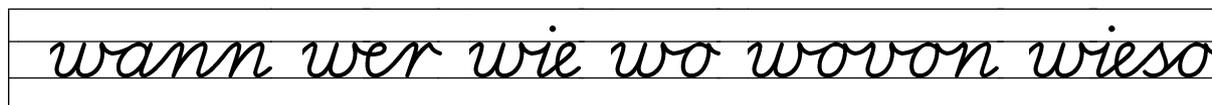
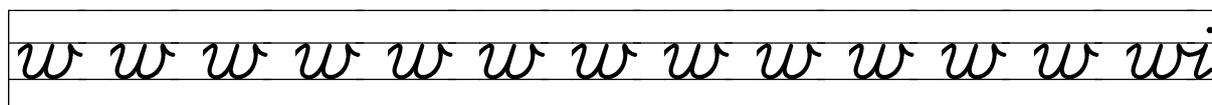


24) w

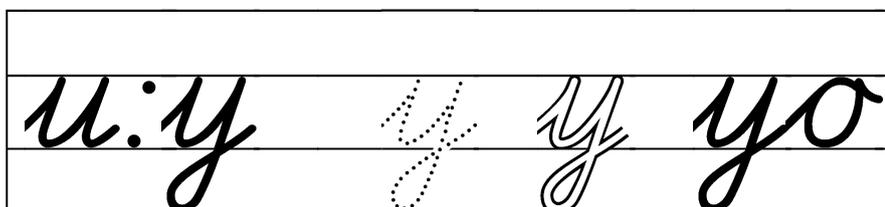


Man schreibt wieder ein kleines Fragezeichen zwischen Grund- und Mittellinie und zieht den unteren Bogen *gerade* bis zur Mittellinie hoch. Man fährt auf *demselben Strich* zur Grundlinie zurück und bildet einen zweiten Bogen. Den zieht man bis zur Mittellinie hoch und hängt ein Häkchen an. *Nun muß man wie bei v die folgenden Buchstaben hochziehen, siehe oben.*

Aufgabe: Eine Reihe w schreiben, dann alles abschreiben.

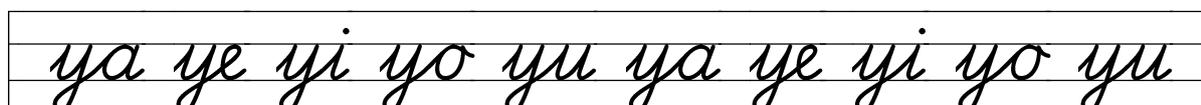
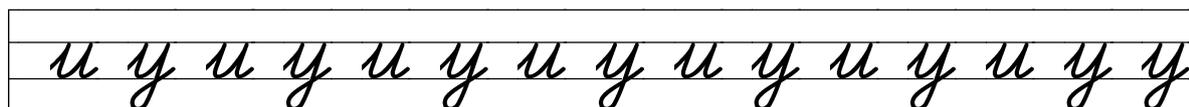


25) y

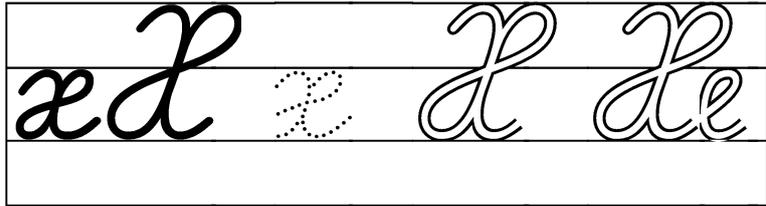


Das kleine y entwickelt sich aus dem kleinen u. Also Anstrich von der Grundlinie zur Mittellinie, spitz zurück zur Grundlinie, Aufwärtsbogen bis zur Mittellinie. Und jetzt den Abstrich bis zur Unterlinie ziehen. Es folgt eine Unterschleife wie bei g.

Aufgabe: Eine Reihe u, y abwechselnd schreiben, zweite Reihe abschreiben.

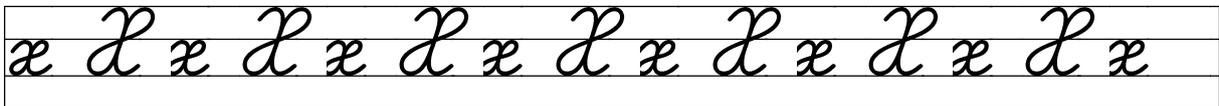


26) x, X

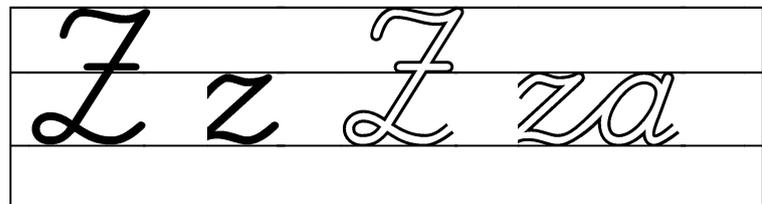


Großbuchstabe X und Kleinbuchstabe x gleichen sich und werden zusammen vorgestellt. Der Großbuchstabe beginnt mit einem Rechtsbogen unter der Oberlinie. Man fährt bis zur Grundlinie, macht einen Bogen nach links und schreibt ein kleines l daran. Dieses l kreuzt die Mittellinie. Das kleine x wird auch so geschrieben. Man muß es aber zwischen Grundlinie und Mittellinie schreiben

Aufgabe: Eine Reihe x X abwechselnd schreiben, zweite Reihe abschreiben.



27) Z, z



Das große Z und das kleine z gleichen sich auch. Das große Z beginnt unter der Oberlinie mit einer gewellten Linie. Man nennt diese: Fahne. Diagonal geht es bis zur Grundlinie hinab. Nach links beschreibt man eine flache Schleife, zieht diese nach rechts. Achtung! Der Großbuchstabe muß auf halber Höhe einen Querstrich bekommen! Das kleine z steht zwischen Grund- und Mittellinie, ohne Querstrich!

Aufgabe: Eine Reihe Z, z schreiben, dann alles abschreiben.



Die Großbuchstaben der Lateinischen Ausgangsschrift

Die Großbuchstaben werden in alphabetischer Reihenfolge vorgestellt. Sie gleichen sehr den lateinischen Druckbuchstaben. Diese kennen Sie alle aus der Reklame: APOTHEKE, AUTO, BAHNHOF, KINO, EINFAHRT, KAFFEE und so weiter.

Sie können die Großbuchstaben in beliebiger Reihenfolge üben. Da Sie alle Kleinbuchstaben beherrschen, können Sie nach A zum Beispiel, alle Hauptwörter, also Nomen, die mit A beginnen, schreiben: Atem, Alfred, Amazonas, Anbau, Abbau, Abnutzung, Abspaltung, Aufbau, Aufräumungsarbeiten, Apotheke, Apfelkuchen.... So ist es bei jedem Buchstaben.

Bemerkenswert ist, daß die Großbuchstaben fast alle die gleiche Größe haben. Sie stehen auf der Grundlinie und reichen nach oben bis zur Oberlinie. Nur drei Buchstaben, das G, J und das Y, stehen zwischen Oberlinie und Unterlinie.

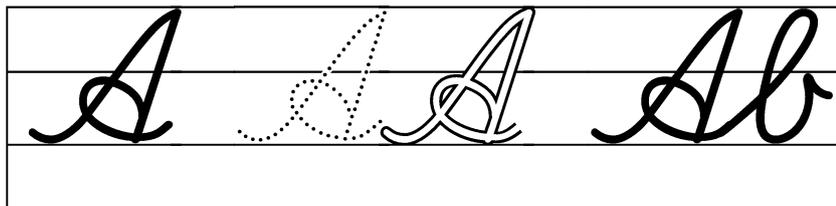
Schauen Sie sich jetzt genau die Buchstabenvorlage an, worauf die Druckbuchstaben über den lateinischen Buchstaben stehen. Sie sehen, daß die lateinischen Buchstaben nicht senkrecht, sondern etwas schräg stehen. *Bei den Großbuchstaben ist die Schrägstellung besonders wichtig, weil bei den meisten die Verbindung von der Oberlinie zur Grundlinie diese leichte Schrägstellung erfordert.* Ab jetzt müssen Sie besonders darauf achten. Schreiben Sie immer noch auf das linierte Papier mit vier Linien!

Wenn Sie alle Großbuchstaben zügig geübt haben, beginnen Sie, kleinere Sätze und Texte zu schreiben oder abzuschreiben. Ab jetzt können Sie eine andere Liniatur benutzen, die nur aus Grundlinie und Mittellinie besteht. Es gibt auch Schulhefte mit dieser Liniatur. Oder Sie bleiben noch bei der ersten Liniatur.

alltäglich, alte, feine, liebe, böse, weite, junge
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y

Erst danach schreiben Sie auf einer Linie. Wenn Sie unliniertes Papier beschreiben, empfehle ich Ihnen, zunächst ein Linienblatt unterzulegen.

28) A



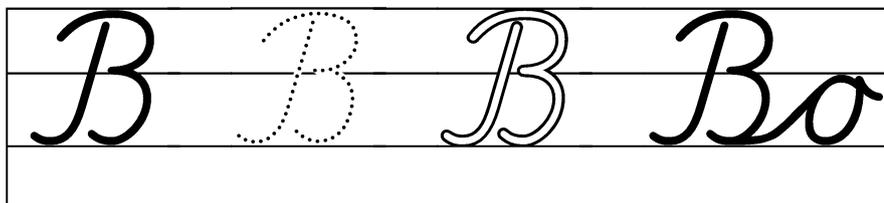
Üben Sie zuerst den Anstrich von der Grundlinie hinauf zur Oberlinie. Fahren Sie mit einem Stift über die Vorlage. Der Aufstrich muß sanft geschwungen sein. Von der Oberlinie zieht man einen geraden Strich – aber etwas schräg – zur Grundlinie. Die Linksschleife, die den Anstrich umfassen muß, wird ohne abzusetzen gebildet.

Aufgabe: Eine Reihe A schreiben, dann alles abschreiben.



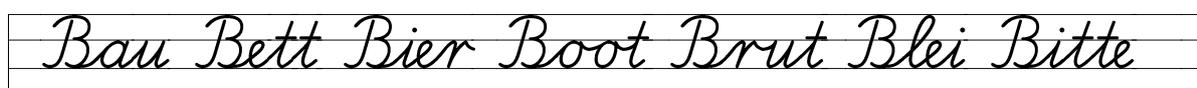
An Apfelbäumen reifen süße Äpfel.

29) B

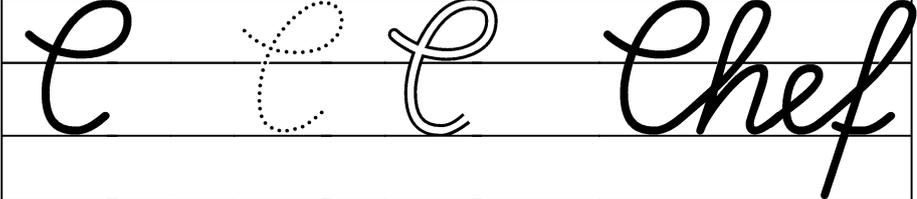


Das lateinische B gleicht dem gedruckten. Man zieht von der Oberlinie aus einem etwas schrägen Strich bis zur Grundlinie. Er endet in einem Aufschwung. Füller absetzen. Jetzt denkt man sich eine große 3. Die beginnt zwischen Mittel- und Oberlinie, macht den oberen Bogen, nähert sich auf der Mittellinie dem vorderen Abstrich und endet auf der Grundlinie.

Aufgabe: Eine Reihe B schreiben, dann alles abschreiben.



Buchen werfen jährlich ihre Blätter ab.

30) C 

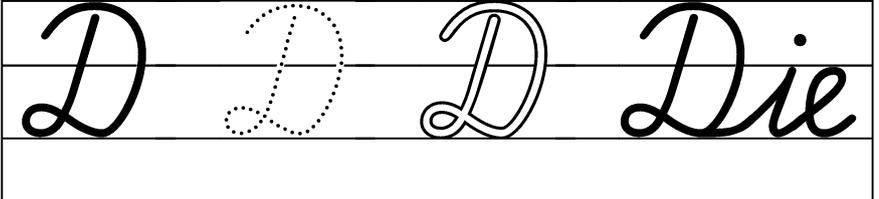
Das C ist zweistufig. Man beginnt zwischen Ober- und Mittellinie mit einer großen Schleife. Diese zieht man schön gebogen hinunter bis zur Grundlinie. Dort endet der Buchstabe mit einem Aufschwung.

Aufgabe: Eine Reihe C, Ch schreiben, dann alles abschreiben.





Chirurgen sind Ärzte, die oft operieren.

31) D 

D beginnt an der Oberlinie mit einem Abstrich bis zur Grundlinie. Dort nach links eine kleine, liegende Schleife bilden und nach rechts zur Grundlinie hin durchziehen. Weiter, ohne den Füller abzusetzen, im großen Bogen zur Oberlinie – und über den ersten Abstrich nach links. Folgende Buchstaben werden an der *Grundlinie* angesetzt.

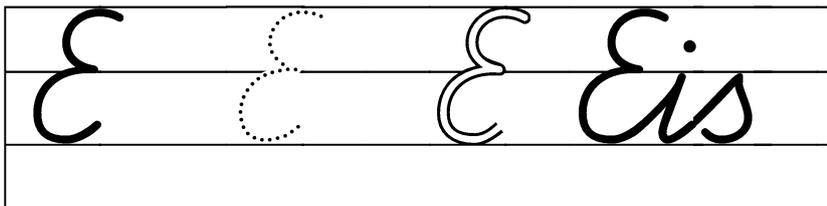
Aufgabe: Eine Reihe D schreiben, dann alles abschreiben.





Dora sitzt in einem Dieselauto vom Chef!

32) E



E beginnt an der Oberlinie mit einem Linksbogen bis zur Mittellinie. Dort beginnt sofort ein zweiter Linksbogen, der auf der Grundlinie mit einem kleinen Aufschwung endet. In einem Zug schreiben!

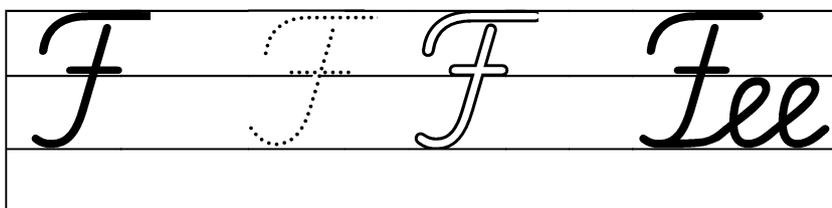
Aufgabe: Eine Reihe E schreiben, dann alles abschreiben.



Ehe Esel Ende Eifel Eule Erde Elle Erpel Eier

Emil und Else sind ein sehr altes Ehepaar

33) F



F schreibt man in drei Schritten: Man beginnt an der Oberlinie mit einem Abstrich bis zur Grundlinie. Dort folgt ein kleiner Linksschwung. Füller absetzen. Nun etwas unter der Oberlinie mit einem flachen Bogen beginnend einen Strich nach rechts ziehen. Füller absetzen. Zuletzt geraden Querstrich in Höhe der Mittellinie ziehen. Anschluß von der Grundlinie aus.

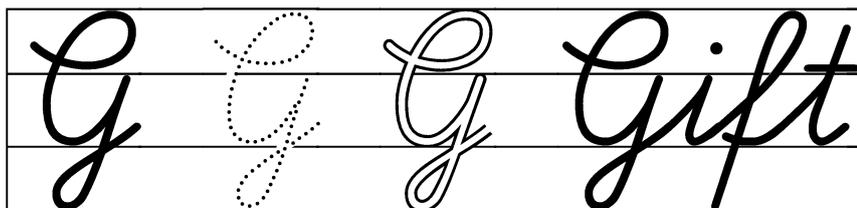
Aufgabe: Eine Reihe F schreiben, dann alles abschreiben.



Falle Fell Fisch Frosch Fluch Freizeit

Fischers Fritze fischt früh frische Fische.

34) G



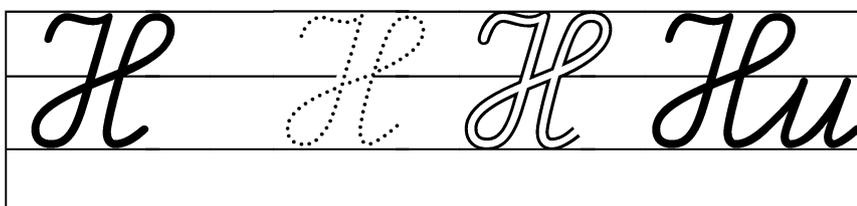
Schreiben Sie zuerst einige L und einige O. Danach noch den Kleinbuchstaben j. G beginnt zwischen der Ober- und Mittellinie mit einer Linksschleife wie bei L. Diese wird aber wie bei O durchgezogen bis zur Mittellinie hinauf. Ohne den Füller abzusetzen folgt jetzt ein kleines j. Abstrich bis zur Unterlinie und eine Unterschleife bilden, die über der Grundlinie endet.

Aufgabe: Eine Reihe G schreiben, dann alles abschreiben.



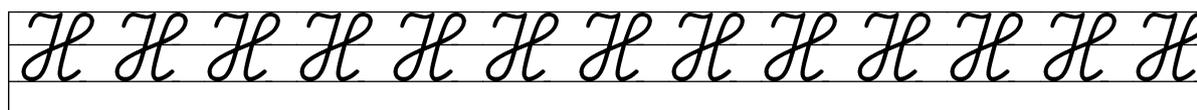
Gruselige Gespenster verbreiten Grauen.

35) H



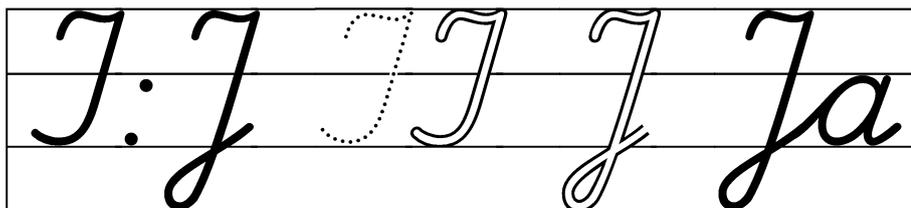
H schreibt man in einem Zug, ohne abzusetzen. Man beginnt unterhalb der Oberlinie mit einem gewellten Strich, einer Fahne. Von der Oberlinie geht es zur Grundlinie. Hier beginnt eine Linksschleife, die diagonal bis zu Oberlinie gezogen wird. Von dort aus wie ein l zur Grundlinie zurück mit einem kleinen Aufwärtsbogen.

Aufgabe: Eine Reihe H schreiben, dann alles abschreiben.



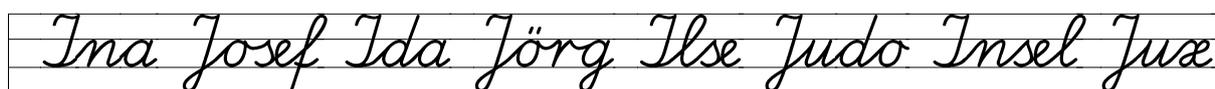
Hinterm Haus hackt Hänschen Holz

36) I, J



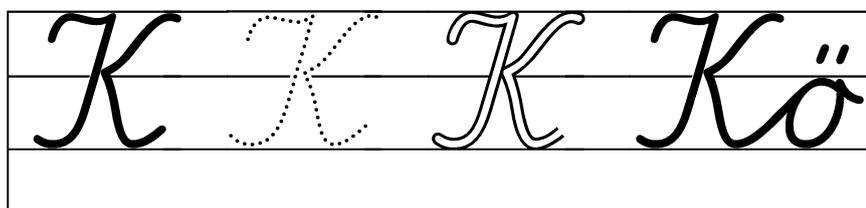
I und J sehen wie bei den Kleinbuchstaben ähnlich aus. Bei I bildet man zuerst die gewellte Fahne unterhalb der Oberlinie und führt den Abstrich zur Grundlinie – mit einem leichten Aufschwung nach links. Bei J bildet man auch die gewellte Fahne, zieht den Abstrich bis zur Unterlinie durch und danach die Unterschleife wie bei g und G.

Aufgabe: Eine Reihe I J abwechselnd schreiben, dann alles abschreiben.



Regen im Juni und Juli ist kein Jux.

37) K



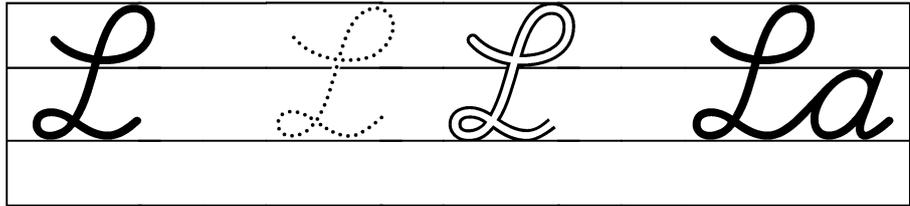
K beginnt wie das große I. Man zieht die Fahne unterhalb der Oberlinie und dann den Abstrich zur Grundlinie mit einem leichten Bogen nach links. Füller absetzen. Von der Oberlinie geht es schräg bis zur Mittellinie. Dort muß man den Abstrich berühren. Ohne abzusetzen schräg zur Grundlinie mit einem leichten Bogen nach rechts.

Aufgabe: Eine Reihe K schreiben, dann alles abschreiben.



Kaiser und Könige tragen Kronen.

38) L



L wird in einem Zug geschrieben. Man beginnt zwischen Ober- und Mittellinie mit einer Schleife. Diese wird von der Oberlinie bis zur Grundlinie durchgezogen und nach einer kleinen Linksschleife auf der Grundlinie endet L mit einem leichten Aufschwung.

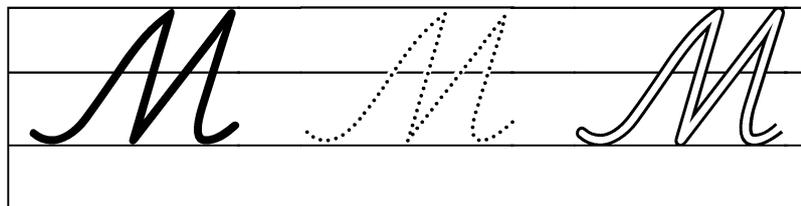
Aufgabe: Eine Reihe L schreiben, dann alles abschreiben.



Last Land Leinen Linde Lob Luft Licht

Leben ist alles: Liebe, Leid und Lachen.

39) M



M beginnt wie das große A. Nach dem *geschwungenen* Aufstrich von der Grund- zur Oberlinie folgt der erste Abstrich gerade bis zur Grundlinie. Der zweite Aufstrich im spitzen Winkel ist gerade, parallel zum ersten Aufstrich. Der letzte Abstrich endet auf der Grundlinie mit einem kleinen Aufwärtsbogen.

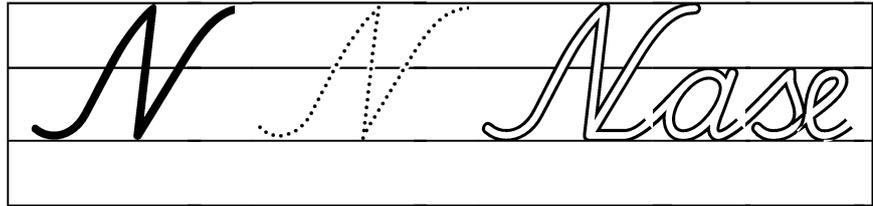
Aufgabe: Eine Reihe M schreiben, dann alles abschreiben.



Maas Mehl Miete Moos Muse Main

Im Monat Mai fliegen die Maikäfer.

40) N



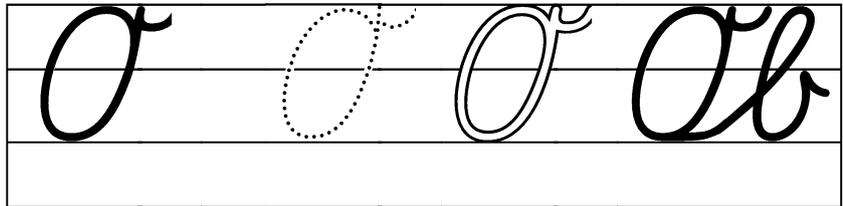
N beginnt wie A und M: Geschwungener Aufstrich von der Grundlinie bis zur Oberlinie. Jetzt folgt der Abstrich bis zur Grundlinie. Achtung: dieser ist *fast senkrecht* – also *nicht schräg!* Daran schließt sich wieder ein geschwungener Aufstrich an bis zur Oberlinie. Folgende Buchstaben beginnen immer an der Grundlinie.

Aufgabe: Eine Reihe N schreiben; dann alles abschreiben.



Bei Nacht und Nebel droht Gefahr!

41) O



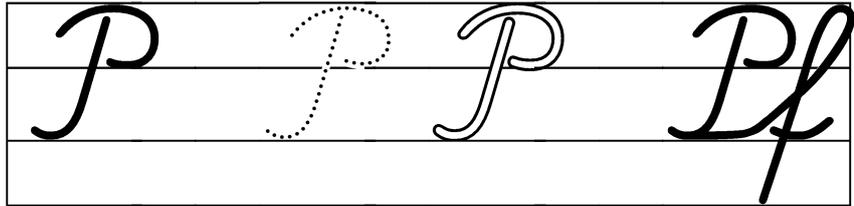
Das große O schreibt sich einfach: Man beginnt an der Oberlinie und beschreibt den großen ovalen Kreis. Achtung! Nicht zu rund. Zuletzt hängt man ein kleines Häkchen an. Anschluß aller folgenden Buchstaben von der Grundlinie aus.

Aufgabe: Eine Reihe O, Ö abwechselnd; dann alles abschreiben.



Ob Otto aus Olsberg heute noch kommt?

42) P



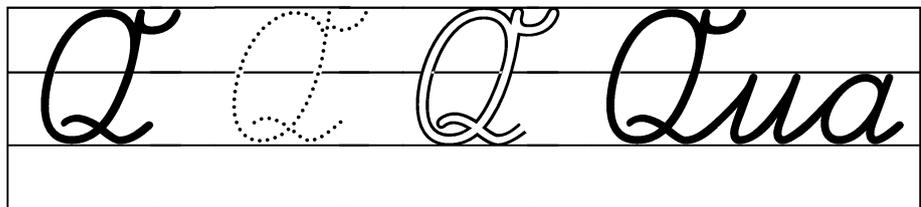
P sieht aus wie ein großer Pilz. Man beginnt an der Oberlinie und zieht etwas schräg einen Strich zur Grundlinie. Dieser endet mit einem kleinen Linksschwung. Füller absetzen. Zwischen Ober- und Mittellinie beginnt links der Pilzhut. Dieser wird durchgezogen, bis er auf der Mittellinie kurz vor dem Abstrich endet. Weitere Buchstaben beginnen an der Grundlinie.

Aufgabe: Eine Reihe P schreiben, dann alles abschreiben.



Peter und Paul sind Polizisten in Köln.

43) Q



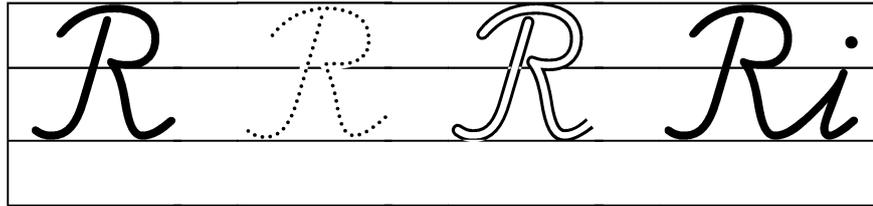
Den Buchstaben Q schreibt man sehr einfach, nämlich wie das große O. Man muß nur über der Grundlinie einen leicht gewellten Querstrich von innen nach außen ziehen. Daran schließt man die folgenden Buchstaben an. Meistens folgt zunächst ein u.

Aufgabe: Eine Reihe Q Qu abwechselnd schreiben, dann alles abschreiben.



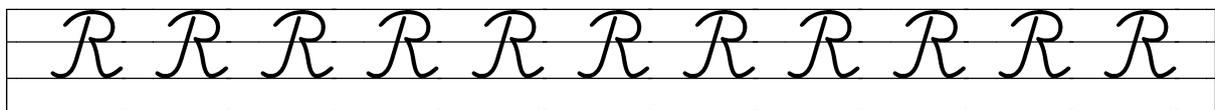
Aus Quitten macht man Quittengelee.

44) R



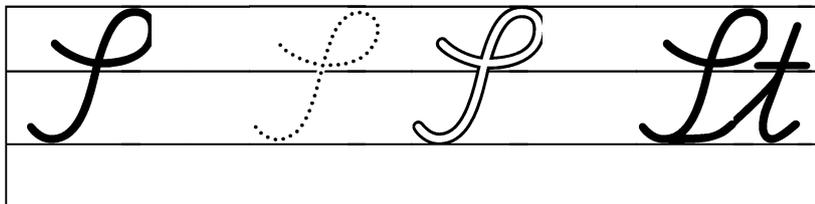
R beginnt – genau wie P – mit einem Abstrich von der Oberlinie zur Grundlinie, dort endet er mit einem kleinen Linksschwung. Füller absetzen. Genau wie bei P beginnt zwischen Ober- und Mittellinie ein Pilzhut. Bei R berührt dieser an der Mittellinie den ersten Abstrich. Von dort geht es leicht geschwungen bis zur Grundlinie. Kleiner Aufschwung nach rechts.

Aufgabe: Eine Reihe R schreiben; dann alles abschreiben.



Die Ritter kämpften in einer Rüstung.

45) S



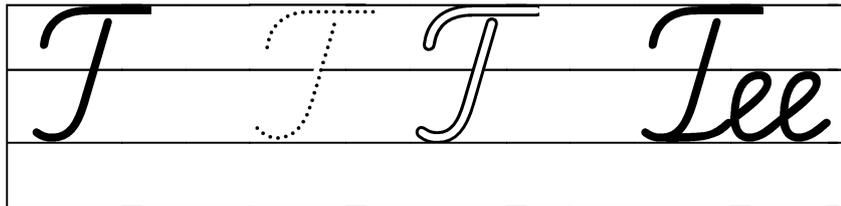
S beginnt wie das große L. Zwischen Ober- und Mittellinie schreibt man eine große liegende Schleife. Die zieht man durch bis zur Grundlinie. Dort endet sie mit einem Aufschwung nach links. Schreiben Sie auch St und Sch!

Aufgabe: Eine Reihe S St Sch schreiben, dann alles abschreiben.



Sonne Stoff Schüssel See Steg Schale Stier

46) T



T beginnt wie F mit dem Abstrich von der Ober- zur Grundlinie. Ein kleiner Linksschwung folgt. Füller absetzen. Danach beginnt, gebogen wie bei F, unter der Oberlinie der Querstrich. Damit endet T. Anschluß weiterer Buchstaben von der Grundlinie aus.

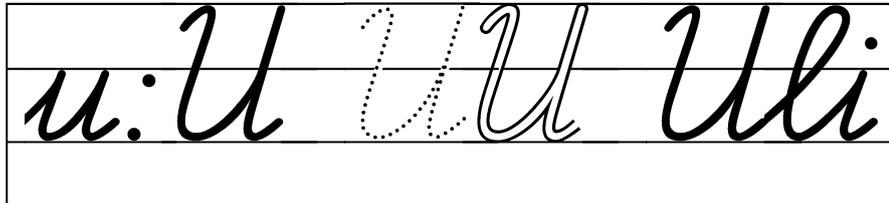
Aufgabe: Eine Reihe T schreiben; dann alles abschreiben.



Tag Tee Tier Trog Ton Tube Taube Tulpe

Tolle Tage am Titisee für Theo und Tim.

47) U



Das große U gleicht dem Kleinbuchstaben u. Man beginnt unter der Oberlinie mit einem engen Bogen und zieht den Abstrich bis zur Grundlinie. Auf der Grundlinie geht es im weiten Bogen, aber parallel zum Abstrich – wieder zur Oberlinie zurück. Nun zieht man den Abstrich, der den Aufstrich überdeckt, bis zur Grundlinie. Mit einem kleinen Aufwärtsbogen endet der Buchstabe.

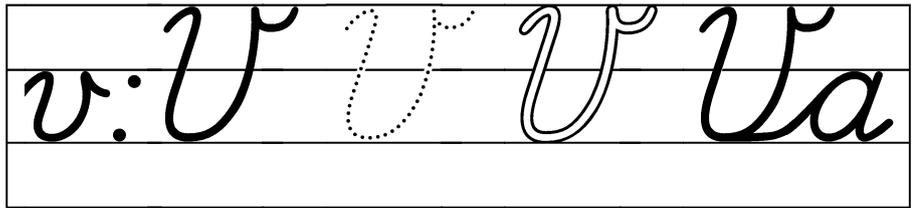
Aufgabe: Eine Reihe U u Ü ü abwechselnd schreiben, dann alles abschreiben.



Ufer Unke Ungarn Ulla Urban Unna

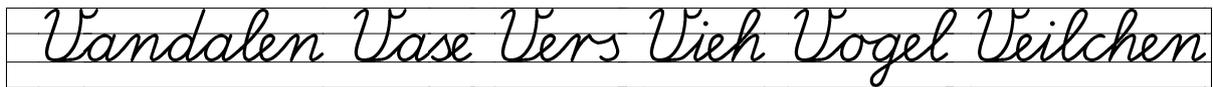
In Ulm, um Ulm und um Ulm herum.

48) V

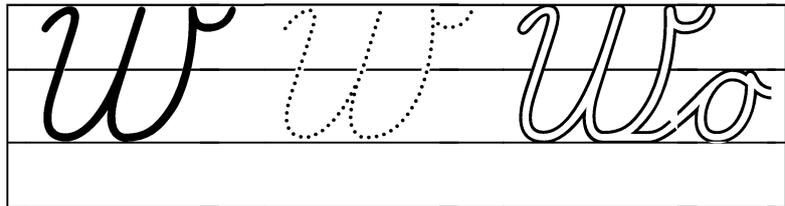


Das große V gleicht dem Kleinbuchstaben v. Unter der Oberlinie beginnt man mit einem engen Bogen und zieht den Abstrich bis zur Grundlinie. Von dort geht es in einem weiten Bogen wieder zur Oberlinie zurück. Oben wird ein Häkchen angehängt. Ende des Buchstabens. Neue Buchstaben werden an der Grundlinie angeschlossen.

Aufgabe: Eine Reihe v V schreiben, dann alles abschreiben.

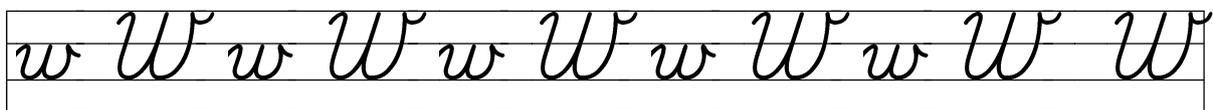


49) W



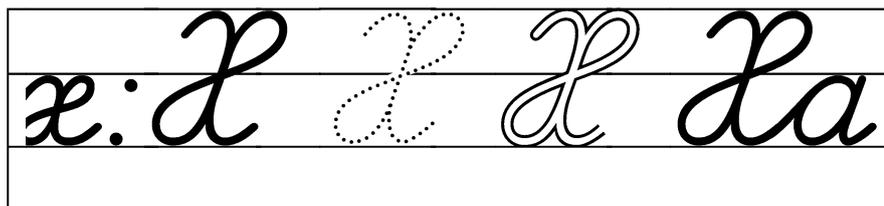
Das große W gleicht dem Kleinbuchstaben w. Man beginnt unter der Oberlinie mit einem engen Bogen und zieht den Abstrich bis zur Grundlinie. Von der Grundlinie geht es in einem weiten Bogen zurück zur Oberlinie. Nun zieht man den Abstrich, der den Aufstrich überdeckt, zur Grundlinie zurück. Neuer Bogen nach rechts und hinauf zur Oberlinie. Hier Häkchen anhängen wie bei V. Ende des Buchstabens.

Aufgabe: Eine Reihe W w schreiben, dann alles abschreiben.



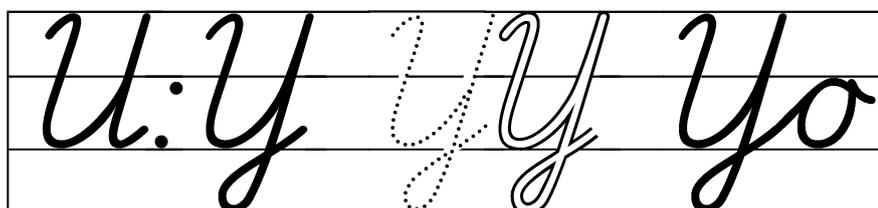
Walter wohnt Wand an Wand mit Ute.

50) X



Siehe Nummer 26.

51) Y



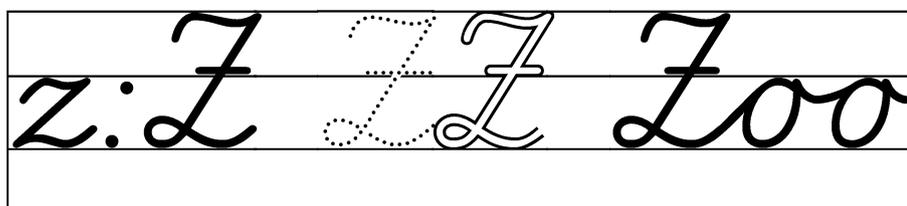
Das große Y entwickelt sich aus dem großen U. Man zieht nur den letzten Abstrich sehr gerade bis zur Unterlinie durch. Dann folgt eine Unterschleife wie bei g.

Aufgabe: Eine Reihe U Y schreiben, dann alles abschreiben.



York Yucca Yoghurt New York, Yoga

52) Z



Siehe Nummer 27

